



Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin V. Wahlperiode

Drucksache: **DS/0099/V**

Ursprung: Mündliche Anfrage
Initiator: B'90/Die Grünen, Schmidt-Stanojevic, Jutta
Beitritt:

Beratungsfolge	Gremium		Erledigungsart
08.02.2017	BVV	BVV-005/V	schriftlich beantwortet

Mündliche Anfrage

Betr.: Aktuelle Situation im Baerwaldbad

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg
Abt. Wirtschaft, Ordnung, Schule und Sport

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand zum Baerwaldbad?

Am 10.11.2016 wurde das Baerwaldbad im Anschluss einer Begehung durch das Gesundheitsamt zur sofortigen Wiederinbetriebnahme freigegeben. Alle Auflagen wurden durch den Betreiber, den TSB e.V. im Baerwaldbad erfüllt. Am 14.11.2016 hat der Betreiber das Schwimmbad dann wieder offiziell eröffnet. Das Schulschwimmen konnte dann am 9.1.2017 wieder im Baerwaldbad aufgenommen werden. Viele Schulen haben auf den Tag der Wiedereröffnung gewartet und sich sehr darüber gefreut. Diese Schulen kennen das Baerwaldbad und sind sich auch darüber bewusst, dass es sich um ein altes denkmalgeschütztes Bad handelt und sich nicht mit einer modernen Schwimmhalle vergleichen lässt.

Es gibt natürlich auch Schulen, die gerne weiterhin Ihren Schwimmunterricht in einer modernen Schwimmhalle fortgeführt hätten, was aber hohe Transportkosten und auch einen hohen Zeitaufwand zur Folge hätte.

Viele Maßnahmen zur Eröffnung und zum Beheizen des großen Gebäudekomplexes waren erforderlich und haben hohe Kosten verursacht. Auch die fehlenden Einnahmen der letzten Monate und die Reparaturen der technischen Anlagen haben dem Verein finanziell sehr zugesetzt. Die Wiederinbetriebnahme des Baerwaldbades benötigt eine gewisse Anlaufzeit bis das Bad wieder über entsprechende Einnahmen verfügt. Das Schul- und Sportamt ist bemüht, den Betreiber in der Anfangsphase der Wiedereröffnung des Bades zu unterstützen und steht daher im ständigen Kontakt, um das Bad für den Bezirk zu erhalten und die Wasserflächen für das Schulschwimmen zu sichern. Weiterhin entfallen hohe Transportkosten in andere Schwimmbäder. Nach einigen intensiven klärenden Gesprächen mit dem früheren Vorstand des TSB e.V. im Baerwaldbad -- Herrn Uffelman - hat dieser im Anschluss dem Schul- und Sportamt eröffnet, dass er zurücktritt und den Posten des 1. Vorsitzenden des TSB e.V. im Baerwaldbad an Herrn Guido Kersten (Präsident des Vereins Wasserratten e.V.) überträgt. Eine entsprechende Mitgliederversammlung hat bereits stattgefunden. Der neue Vereinsvorsitzende Herr Guido Kersten hat Erfahrungen mit der Leitung und dem Betreiben eines Bades. Sobald der Eintrag in das Vereinsregister erfolgreich abgeschlossen ist, wird sich das Schul- und Sportamt und das

Stadtplanungsamt gemeinsam mit dem TSB e.V. im Baerwaldbad in die Verhandlungen zum Abschluss des Vertrages über Leistungen der Generalplanung zur grundhaften, denkmalgerechten und energetischen Sanierung des Baerwaldbades begeben.

2. Warum hatte das Baerwaldbad kurzzeitig geöffnet und nun wieder geschlossen?

Es gab eine Beschwerde einer Schule, die auf schwerwiegende Mängel hingewiesen hatte. Die Schule hatte diese Mängel anhand von Fotos dokumentiert und das Schul- und Sportamt sah sich in der Pflicht dieser Sache erst einmal nachzugehen und sich ein Bild von der Gefahrensituation zu machen.

Das Schul- und Sportamt hat bis zur Einschätzung der Gefährdungslage der angezeigten Mängel das Schulschwimmen für die letzte Schulwoche vor den Ferien abgesagt. Bei der Begehung waren die angezeigten Mängel bereits beseitigt und der Schulschwimmbetrieb konnte ab dem 6.2.2017 wieder aufgenommen werden. Der TSB e.V. im Baerwaldbad hat auf Wunsch des Gesundheitsamtes die Firma Domatec zur erneuten Überprüfung der Beckenwasserqualität beauftragt.

3. Welche Gespräche hat das Bezirksamt mit dem Betreiber des Baerwaldbades geführt, damit es wieder dauerhaft geöffnet bleibt?

Das Schul- und Sportamt steht im ständigen Kontakt und Austausch mit dem Betreiber TSB e.V. im Baerwaldbad. Die Unterstützung durch den Bezirk nach der langen Schließung erscheint notwendig, um das Bad für den Bezirk auf Dauer zu erhalten und das Schulschwimmen zu sichern. Sobald die Anfangsschwierigkeiten nach der Wiedereröffnung behoben sind, wird das Schul- und Sportamt mit dem Betreiber über ein Konzept zur langfristigen Erhaltung und zum erfolgreichen Betreiben des Baerwaldbades und über einen weiteren Ausbau möglicher Sportangebote sowie gesundheitsfördernder Angebote sprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Andy Hehmke
Bezirkstadtrat
